

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg
Hamburg 36

I

Bries,

hans

(J. T. C.)

Kinfa Z 8551.

A
Z15313

Bries, hans

12792

Z 15313

UNTERAKTEN

Objekt

Fristen

UNTERAKTEN	Objekt	Fristen
Leitakte	JTC. an Stelle von Hans B r i e s .	
1	Briefmarkensammlung	<i>16 JUN 1944</i> <i>Autres Juridiquorum</i>
2	Fortführung des Verfahrens betr. Briefmarkensammlung	<i>16 JUN 1944</i> <i>rel. durch Haftablass</i>
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		

II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

- (a) Description of Property / Estimated value at date of deprivation
Nähere Bezeichnung des Vermögens / Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme
- (b) Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens
21 Kisten mit Briefmarkensammlungen
H a m b u r g , Esplanade 6
- (c) Registration (if any) / Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register
- (d) State whether: - / Angaben über Folgendes:
 - (i) Confiscation was made without payment ?
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?
 - (ii) Sold under duress ?
Fand der Verkauf unter Nötigung statt? ja, Vermögens-einzichung.
 - (iii) If the latter, what payment was made ?
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Falle gewährt ?
- (e) Name and present Address of person or persons to whom transfer was made (if known)
Name und Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)
Deutsches Reich, vertreten durch den Finanzsenator von Hamburg
- (f) Name and present address of present owner (if known and different from (e)) - Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))
wie (e)
- (g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property -
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können
-Firma Edgar Mohrmann & Co., Hamburg 1, Speersort 6-
- (h) Any other relevant details
Sonstige sachdienliche Angaben

Nach Beschlagnahme der Briefmarkensammlungen durch die Gestapo wurden die Kisten von Finanzsenator Hamburg an die Firma Edgar Mohrmann & Co., zur Versteigerung weitergegeben. Diese ließ sie nach der Kapitulation von der Military Government of Hansestadt Hamburg, 609 Financial Department, Attention Mayor Frisby, Hamburg, Esplanade 6, sicherstellen.

NOTE: In the case of a claimant resident outside Germany, give full particulars of the person inside Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung: Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtlich Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutnachungsbehörde einen solchen).

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief .

Obige Angaben entsprechen nach meinem/unsere besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

Signed / Unterschrift ----- Jewish Trust Corporation
for Germany

Regional Office -Hamburg, 16.11.51
Hamburg / Mohlenhof
gez. Unterschrift (Müller-Dieckert)

Beglaubigt:



Müller

Local Assistant

Kiste 8

Jondorf, Emil	Nürnberg	IIB 2	118/41
Davids, Paul	Hüls Kr. Kemp	"	2342/40
Eckmann, Emil	Berlin	"	2043/41
Salmony, Lilly	Berlin	"	2182/41
Kirschstein, Irma geb. Schwarz		"	2936/41
Rosenberg, Ernst			
Wolf, Dr. Osw.			
Sommerfeld			
Brauer, Gg.	Dresden		1415/41
Bries, Hans	Ölmitz		980/41

Kiste 9

Juliusberg, Alfred	Breslau	IIB 2	2483/40
		I/220	
Weinberg, Kurt	Breslau	"	2532/40
		I/196	
Neumann, Richard	Gleiwitz	"	2900/40
		IV/5	
Heinemann, Hermann	Aachen	"	2505/40
		303/41	
Berliner, Ludwig	Berlin-Wilmersdorf	IIB 2	1455/41
Reichenbach, Ernst	Berlin	"	4288/41
Hoff		"	3296/40
Bernstein,		"	1809/41
Abraham, Grete		"	1794/41
Seligmann, Dr. Erich	Berlin		1337/41
Müller	Jarotschin		

Kiste 10

Möller, Raphael	Hamburg	IIB 2	235/41
Aschenberg, Hugo	Harburg	"	350/41
Eckmann	Berlin	"	2043/41
Lieberg, Dr. Walter	Kassel	"	875/41 4
			Bände
Ehrenhaus, Ernst Felix	Hamburg	"	2622/41
Rosenstein, Werner			1702/41

13

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

FINANZBEHÖRDE

LANDESAMT FÜR
VERMÖGENSKONTROLLE - 33.63 -

FERNSPRECHER: 34 10 16 } App. 686
BEHÖRDENNETZ: 23 }

Hamburg, den 4. August 1953

An das
Wiedergutmachungsamt beim
Landgericht Hamburg
H a m b u r g



**Bsp. Antwortschreiben bitte
an den Antragsteller**

Akt.Zch.: -63/C-P-K-

Betr.: Rückerstattungsantrag der Jewish Trust Corporation for
Germany an Stelle von Hans Bries auf Rückgabe einer
Briefmarkensammlung.

Bezug: Ihr Schreiben vom 25.7.1953 - I Z 15 313 -.

In Verwahrung bei der Finanzbehörde befindet sich für die oben
bezeichnete Antragstellerin

eine Briefmarkensammlung, Schätzwert etwa DM 100,--.

Gegen die Herausgabe werden von mir keine Bedenken erhoben.
Für Bonität und Verität wird keine Gewähr übernommen.

In Auftrage

Lüders
(Lüders)

-Ma-

...bleiben, so mußte der Anspruch durch das Wiedergutmachungsamt abgewiesen werden, da die 1000 R.-Markgrenze nicht erreicht

JEWISH TRUST CORPORATION FOR GERMANY

62 Friedrichstraße

MUELHEIM/RUHR

Telegraphic Address: Jector Muelheim

Telephone: 40872, 41848 and 46730



17

September 1958
H1/t.J.

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht

H a m b u r g
Sievekingplatz

V.
1) an Abz. Erle.
b. 6 wo.
2) 7 wo.

Abgeleitet am - 3. Okt. 1958
Gelesen am
Abgesandt am - 3. DKT. 1958
2. 10. 58

In der Rückerstattungssache
JTC ./ Freie und Hansestadt Hamburg
- Z 15205 u.a. -

Z 15313



beantragen wir die Fortführung des Verfahrens, soweit dieses sich auf die Entziehung der Briefmarkensammlung des Geschädigten Hans Briess bezieht.

Die Ansprüche der Antragstellerin wegen der Entziehung der verschiedenen Briefmarkensammlungen sind von dieser im Termin vom 11.6.1956 zurückgenommen worden, weil die Parteien und das Wiedergutmachungsamt angenommen haben, daß für sämtliche Rückerstattungsansprüche die Wertgrenze von 1.000,-- RM gemäß der Allgemeinen Verfügung Nr. 10 nicht erreicht war.

Es hat sich jetzt herausgestellt, daß diese Annahme bezgl. der Briefmarkensammlung des Geschädigten Briess nicht zutrifft. Diese noch vorhandene Sammlung (sie befindet sich in Verwahrung der Hansestadt Hamburg) ist vom Deutschen Reich gleichzeitig mit dessen Lift entzogen worden. Mit Bezug auf diesen Lift ist inzwischen vom Geschädigten nach Erlaß des Bundesrückerstattungsgesetzes ein Rückerstattungsverfahren anhängig gemacht worden, das unter dem Aktenzeichen WgK 132/58 - Z 20301 vor der Wiedergutmachungskammer des Landgerichts Hamburg schwebt. Der Wert des Lifts allein hat z.Z. der Entziehung die 1.000,-- RM-Wertgrenze weit überstiegen.

Beweis: Die vorgenannten Akten.

Ein Rückerstattungsanspruch ist aber gemäß Allgemeine Verfügung Nr. 10 nur dann ausgeschlossen, wenn der Gesamtwert der gleichzeitig durch einen Entziehungsakt entzogenen Vermögensgegenstände weniger als 1.000,-- RM betrug. ORG/II/379 vom 27.3.58, ORG/II/398 von 1958.

Die Rücknahme des Anspruchs bezgl. des Geschädigten Briess war nicht erfolgt, weil seitens der JTC auf ihn verzichtet werden sollte, sondern weil er für nicht durchsetzbar gehalten wurde. Eine Rücknahme des Anspruchs ohne Verzichtswillen steht aber der Wiederaufnahme und Fortführung des Verfahrens nicht entgegen, (OLG Bremen - RzW 1955 Seite 355, OLG Frankfurt RzW 1952 Seite 166).

JEWISH TRUST CORPORATION
FOR GERMANY

(Hirschfeld)

Wiedergutmachungsamt
bei dem Landgericht Hamburg

Aktenzeichen: Z 15 313 -2-

Hamburg, den 26. November 1958
Sievelingplatz, Ziviljustizgebäude (Altbau)
III. Stock, Zimmer 418 - Tel.: 35 10 91, App. 432

26

Gegenwärtig:

Fürstenau

Landgerichtsrat
~~Ger. Assessor~~

Nicht - öffentliche Sitzung
In der Rückerstattungssache

als Verhandlungsleiter

der Jewish Trust Corporation
for Germany,
Muelheim/Ruhr, Friedrichstraße 62,

Otterbeck, J.A.

- anstelle von Hans B r i e e s s -

als Protokollführerin

Rechtskraftzeugnis

ist de *m Ayt*
auf Grund Zust. Ufk. v.
d. Besch. des Ger. Schr. d.
Ger. (§ 706, 2 ZPO.) v.

Antragsteller in

gegen am 15. JAN. 1959

195 ertelt.

die Freie und Hansestadt Hamburg,
Finanzbehörde - Landesamt für Vermögenskontrolle
Hamburg 36, Gänsemarkt 36, Aktenzeichen 314

S. Müller

Antragsgegner in

erschienen bei Aufruf

für Antragstellerin :

Justizangestellter Meyer
als Terminsbevollmächtigter

für Antragsgegner :

Büroangestellter Pflughaupt.

**Dieser Beschluss
ist rechtskräftig. 3/0. DEZ. 1958**
Hamburg, Neu.
Die Geschäftsstelle
S. Müller

Auf Grund der übereinstimmenden Anträge der Parteien ergeht
folgender

B e s c h l u ß:

I. Die Antragsgegnerin ist verpflichtet, an die Antragstellerin
die noch in ihrem Besitz befindliche Briefmarkensammlung
des jüdischen Verfolgten Hans B r i e e s s herauszugeben.

b.w.

